

#TARIFVERHANDLUNGEN 15. Februar 2019

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee (RAB) - Geschäftsfeld Bus: Verhandlungen fortgesetzt

In der zweiten Verhandlungsrunde in Ulm wollte die Geschäftsführung ein Angebot vorlegen, welches sich an den Forderungen der gemeinsamen Tarifkommission von EVG und ver.di orientiert.

Im ersten Angebot hat die Geschäftsführung lediglich eine Entgelterhöhung angeboten. Im Verhandlungsverlauf konnten sich beide Seiten jedoch inhaltlich annähern, auch das volle EVG-Wahlmodell wurde in Aussicht gestellt. Wir erwarten daher zur nächsten Verhandlung ein entsprechend verbessertes Arbeitgeberangebot.

Wir fordern:

- 4 Prozent lineare Entgelterhöhung
- Eine Vereinbarung zum EVG-Wahlmodell ab 1. Januar 2020
- 30 Tage Urlaub für alle und weitere Verbesserungen im Haustarifvertrag.

Die Verhandlungen werden bereits am 26. Februar 2019 fortgesetzt.

Downloads



Aushang

(PDF, 179.78 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Tarif/Aushaenge/2019/19-02-15_RAB-_EKR_2018-2019_-_Verhandlungen_fortgesetzt.pdf)